

Top: Ö 8

Beschlussvorlage Fürstenua FG 20/001/2018

Datum	Gremium	Zuständigkeit
22.02.2018	Ausschuss für Finanzen und strategische Entwicklung	Vorberatung
01.03.2018	Samtgemeindausschuss	Vorberatung
15.03.2018	Samtgemeinderat	Entscheidung

Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2018 sowie Investitionsprogramm 2017 bis 2021

In der Sitzung des Samtgemeinderates am 14.12.2017 (SG/SGR/05/2017, P. Ö 14) wurde der Verwaltungsentwurf des Haushaltsplanes 2018 vorgestellt und ohne Empfehlung zur weiteren Beratung an die Gruppen verwiesen.

Wesentliche Abweichungen zu den Haushaltsansätzen des Vorjahres bei den einzelnen Produkten sind in dieser und den vorangegangenen Ausschusssitzungen erläutert worden.

Durch die nachfolgend aufgeführten Änderungen vermindert sich der Überschuss im Ergebnishaushalt in Höhe von 75.400 € um 20.600 € auf 54.800 €. Das Jahresergebnis und auch der Finanzplanungszeitraum 2019 bis 2021 bleiben positiv. Somit entspricht der Haushalt 2018 und die Finanzplanung der Folgejahre den Vorgaben des NKomVG zum Haushaltsausgleich.

Änderungen im Ergebnishaushalt:

<i>Sachkonto 405100 – Zuführung zu Pensionsrückstellungen</i>	+6.000 €
<i>Sachkonto 406100 – Zuführung zu Beihilferückstellungen</i>	+600 €
- Produkt 111.21 – Zuführungen lt. Hochrechnung der Nds. Versorgungskasse (NVK)	
<i>Sachkonto 423101 – Miete und Pachten für Gebäude, Grundstücke</i>	+22.100 €
<i>Sachkonto 431802 – Zuschüsse an Kindergärten</i>	-22.100 €
- Produkt 365.00 – Miete für die Kinderkrippe Schwagstorf (Mittelverschiebung)	
<i>Sachkonto 426103 – Fortbildung</i>	+2.500 €
- Produkt 111.21 – Erhöhte Kosten durch erforderliche Fortbildungsmaßnahmen	
<i>Sachkonto 443109 – EDV-Aufwendungen</i>	+5.400 €
- Produkt 111.11 – Jährliche Kosten der digitalen Ratsarbeit für Lizenzen und Service	
<i>Sachkonto 444102 – Versicherungen</i>	+6.100 €
- Produkt 111.40 – Optimierung des Versicherungsschutzes Vermögeneigenschadenversicherung, Bautechnikversicherung und Spezial-Straf-Rechtsschutzversicherung	
	+20.600 €

Durch die nachfolgenden Änderungen bei den Investitionen würde sich die Nettoneuverschuldung im Haushaltsjahr 2018 auf 1.525.700 € und im Finanzplanungsjahr 2019 auf 98.600 € erhöhen.

Änderungen bei den Investitionen:

<i>ISG-111-11 – Sammelinvest. – Ratsangelegenheiten</i>	+41.000 €
- Produkt 111.11 – Digitale Ratsarbeit	
<i>ISG-211-10 – Sammelinvest. – Sporthalle Maiburg GS Bippen</i>	
Haushaltsjahr 2018	+250.000 €
Finanzplanungsjahr 2019 (Verpflichtungsermächtigung)	+250.000 €
- Produkt 211.10 – Zuweisung an die Gemeinde Bippen für den Bau der Sporthalle (Beratung im Samtgemeindeausschuss am 15.02.2018, Pkt. N 10)	
	2018 = +291.000 €
	2019 = +250.000 €

Da einige Änderungen bisher nicht abschließend beraten wurden bzw. erst in der Sitzung des Samtgemeindeausschusses am 15.02.2018 auf der Tagesordnung stehen, wird kein Beschlussvorschlag unterbreitet.

Weitergehende Erläuterungen zu den einzelnen Positionen werden in der Sitzung des Ausschusses für Finanzen und strategische Entwicklung vorgetragen.

Finanzielle Auswirkungen:

Der Haushaltsplanentwurf 2018 weist im Ergebnishaushalt einen Überschuss aus. Im Finanzhaushalt ergibt sich eine Nettoneuverschuldung.

Moormann
Fachdienst I

Beschlussvorschlag:

Keiner.

Richter
Fachbereich 3

Moormann
Fachdienst I

Trütken
Samtgemeindebürgermeister